

Ein Nachmessen ist nicht erforderlich: 195 Zentimeter breites "Le Mans"-Heckflügelblatt mit Abrisskante (Gurney-Flap) aus Karbon-Kevlar-Mix (CFK)



197 RSR angelehnt: schräg nach Heckflügelstützen mit großem Lochbild Neigungswinkels

Reinrassige Le-Mans-Technik hinter transparentem Makrolon®: Ein Winkel aus Kevlar-Karbon-Mix dient als Halterung des Litronic-Scheinwerfers



FAHRKULTUR RUHR 2010

Sonderschau "Fahrkultur RUHR.2010" im Rahmen der Essen Motor Show: Momentaufnahme der facettenreichen Automobilszene RUHR

Was wäre eine Kulturhauptstadt ohne das technische Kulturgut Auto? Die Metropole RUHR kann einiges dazu vorweisen. Bereits seit den sechziger Jahren des letzten Jahrhunderts trägt das Opelwerk in Bochum entscheidend zur Massenmobilisierung bei. Neben Nutzwert und Statusmerkmal des Automobils spielten im dicht besiedelten Lebensraum an Emscher, Lippe, Rhein und Ruhr auch motorsportliche Aktivitäten zeitweilig eine Rolle. Das dokumentieren beispielsweise Altwagenrennen am Ende der sechziger Jahre auf dem Berger Feld in Gelsenkirchen-Buer oder die Autospeedway-Rennen auf dem Vestlandring in Recklinghausen sowie dem Alma-Motodrom in Gelsenkirchen bis in die frühen achtziger Jahre hinein. Nicht zu vergessen sind die zahlreichen Slalomveranstaltungen an vielen Orten des Reviers. Heutzutage sind es eher Ausstellungen und Messen, Treffen oder Orientierungsfahrten wie zum Beispiel die RUHR CLASSICS, die die aktive Automobilszene im Revier kennzeichnen. Was Ausstellungen betrifft, kann die Metropole RUHR dank der Essen Motor Show und der Techno Classica gleich zwei führende Weltmessen mit langjähriger Tradition vorweisen. Und unter den Open Air Events haben erfolgreiche Veranstaltungen wie das Internationale VW Forum in Castrop-Rauxel, RE-Beetle in Recklinghausen, der Internationale Club Day der Porsche Freunde auf der Trabrennbahn Dinslaken, Kustom Kulture in Bottrop oder die in Herten stattfindenden Mopar Nationals sowie das Youngtimer Festival ihre Strahlkraft weit über die Ruhrregion hinaus entfalten können. Als soziale Plattformen führen all diese Ereignisse immer wieder Menschen in großer Zahl zusammen, deren gemeinsamer Nenner ein ausgeprägtes Interesse am Kulturgut Auto ist, das einzeln oder in Gemeinschaften ausgelebt wird. Insofern zeigte die Sonderschau "Fahrkultur RUHR.2010" im Rahmen der Essen Motor Show eine Momentaufnahme der facettenreichen Automobilszene RUHR!



Beitrag aus Bönen: Rudi Stegemöllers "Biene Maja 2.0" bereicherte die Sonderschau "Fahrkultur RUHR.2010" in Halle 4 der Essener Messe